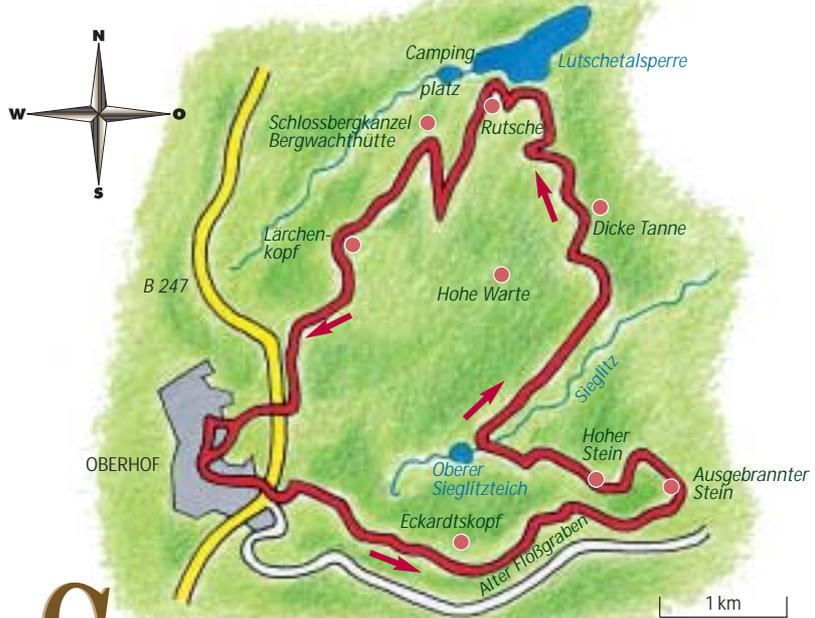


## Oberhof · Alter Flößgraben · Ausgebrannter Stein

**Touren-Fakten:**

-  Bahnlinie Erfurt – Meiningen, Bahnhof Oberhof. Buslinie Bahnhof Oberhof – Oberhof; Suhl – Zella-Mehlis – Oberhof; Schmalkalden – Steinbach-Hallenberg – Oberhof; Gotha – Ohrdruf – Oberhof; Rennsteiglinie Masserberg – Neustadt – Frauenwald – Schmücke – Oberhof.
-  Parkplätze im Ortsbereich von Oberhof.
-  Werden im Text angegeben.
-  17 km.
-  Etwa 4 1/2 Stunden.
-  Jeweils etwa 310 Höhenmeter Auf- und Abstieg.

**Wanderkarten:** 1 : 25.000  
Topographische Karte Oberhof (Thüringer Wald, Karte 13).  
Ausgabe mit Wanderwegen.



## Schöne Aussichten...

### Tourenbeschreibung:

Die Wanderung verläuft über größere Strecken auf dem Alten Flößgraben. Wir folgen der Gräfenrodaer Straße aus Oberhof hinaus, gehen unter der Brücke der B 247 hindurch und in einem Linksbogen fast wieder zur Bundesstraße zurück, um rechts bergan den Wanderwegweiser an der Weggabelung zu erreichen.

Vor uns: der Eckardtshof. Dort: rechter Weg in Richtung Hoher Stein/Ausgebrannter Stein. Bei der nächsten Weggabelung nach rechts. An der Wegspinne folgen wir dem auf dem Bergrücken weiterführenden Weg in Richtung Eckardtshof/Hoher Stein/Ausgebrannter Stein (Oberer Weg). An der Weggabelung den rechten Weg wählen in Richtung Ausgebrannter Stein. Vorbei an der schönen Aussichtsstelle bergab zu einem Wegkreuz und weiter in Richtung Flößgraben/Ausgebrannter Stein zum Alten Flößgraben. Kurz vor dem Gipfel des Ausgebrannten Steins verlässt der Forstweg den Flößgraben nach links. Wir erreichen den Stollen, durchqueren in diesem den Ausgebrannten Stein und wandern danach etwa 400 Meter auf dem Alten Flößgraben weiter. Wir folgen dem scharf nach links ansteigenden Weg in Richtung Hoher Stein/Hohe Tanne. Nach einer Weile zweigen wir nach rechts ab (Wandermarkierung gelber Balken). Nach 150 Metern: Wegbiegung und Wanderwegweiser. Ab hier sind es noch 250 Meter zum Hohen Stein (735 m). Eine Treppe führt zum Gipfel mit hervorragender Aussicht hinauf.

Vom Hohen Stein nehmen wir den Waldweg in Richtung Sieglitzteich/Lütschestausee, gehen beim nächsten Querweg nach links und nach etwa 100 Metern am Wegdreieck nach rechts bergab (Wanderwegweiser Lütschestausee). Wir wandern unterhalb des Sieglitzteichs entlang und bleiben auf unserem Weg geradeaus. Nach 50 Metern treffen wir auf den breiten Fahrweg. Dort 350 Meter leicht bergab, bis der Alte Flößgraben, auf den wir nach links einbiegen, unseren Weg quert. Am Hang entlang zum Wegkreuz Dicke Tanne. Über dieses geradeaus weiter, direkt durch den Flößgraben bis er an der Rutsche steil bergab zu einem Waldweg führt. Dort nach rechts zum von der Hohen Tanne kommenden Wanderweg. Auf diesem: hinab zum Lütschestausee. Wir fol-

hof) und zweigen nach weiteren 600 Metern nach rechts auf den Pfad in Richtung Bergwachthütte ab. Wir gelangen so zur Bergwachthütte auf der Schlossbergkanzel.

Der Weiterweg nach Oberhof führt über den Bergrücken und über den Lärchenkopf (761 m). Etwa 200 Meter vor der B 247 treffen wir auf ein Wegkreuz. Dort nicht nach Oberhof, sondern nach links auf den am Hang entlangführenden Weg. Nach 750 Meter durch die Unterführung der B 247 und von hier geradeaus bis zum Kurpark in Oberhof.



gen dem Fahrweg nach links bis zum Eingang des Campingplatzes. Dort beginnt der Rückweg nach links in Richtung Oberhof. Am Ende des Campingplatzes nehmen wir den Weg nach rechts bergan (Wanderwegweiser Ober-